

Zukünftige Fahrzeugtechnologien im Open Region Lab – ZuFOR

Projektleitung: Vizepräsident für Forschung Prof. Dr. Gert Bikker

Kurzfassung: Mit dem Vorhaben „Zukünftige Fahrzeugtechnologien im Open Region Lab – ZuFOR“ verfolgt die Ostfalia zwei strategische Ziele: Zum einen sollen die bedeutenden Forschungsfelder „Intelligente Systeme für Energie und Mobilität“ und „Fahrzeugbau, Kunststoffe und Materialwissenschaften“ durch drei technische Forschungsthemen aus der Fachrichtung „zukünftige Fahrzeugtechnologien“ weiter gestärkt werden. Zweites Ziel ist der Aufbau einer nachhaltigen und strategischen Struktur mit Laborcharakter: das Open Region Lab (ORL). Als Wissensknotenpunkt wird das ORL sowohl regionale, gesellschaftsrelevante als auch fachliche Impulse aufgreifen. In drei technischen Teilprojekten des Vorhabens sollen aktuelle Forschungsfragestellungen der Fahrzeugtechnologie im Bereich Leichtbau, Digitalisierung des Fahrzeugs und integrale Sicherheitssysteme anwendungsorientiert untersucht werden. Darüber hinaus soll in einem integrativen Querschnittsprojekt die Implementierung offener Netzwerkstrukturen in regionale Innovationssysteme betrachtet werden. Vier Professoren/innen aus den Fakultäten Maschinenbau, Fahrzeugtechnik und Verkehr-Sport-Tourismus-Medien forschen mit Unternehmen, Organisationen und regionalen Akteuren in folgenden Teilprojekten:

Integratives Querschnittsprojekt, Prof. Dr. A. Jain: Implementierung offener Netzwerkstrukturen in regionale Innovationssysteme

Technisches Teilprojekt, Prof. Dr. X. Liu-Henke: Intelligente Range-Extender Elektrofahrzeuge durch Digitalisierung und Fahrzeug 4.0.

Technisches Teilprojekt, Prof. Dr. H. Bachem: Entwicklung von integralen, schaltbaren Sicherheitssystemen

Technisches Teilprojekt, Prof. Dr. A. Schmiemann: Leichte Kunststoffstrukturen im Automobilbau

Die Bearbeitung aktueller Forschungsfragen aus der Fahrzeugtechnologie kann einen Beitrag zu drängenden gesellschaftlichen Herausforderungen im Bereich Mobilität liefern.

Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg

Zusätzlich bietet die Verstetigung des Open Region Lab über das Vorhaben hinaus die Chance, dass weitere zukunftsrelevante Fragestellungen bearbeitet werden. Das ORL ist überdies ein Schlüsselprojekt für das sich in Gründung befindliche Zentrum für Gesellschaftliche Innovation an der Ostfalia (ZeGI). Die Stelle für Wissens- und Technologietransfer der Ostfalia unter der Leitung des Vizepräsidenten für Forschung, Entwicklung und Technologietransfer wird das ORL aktiv mit gestalten, so dass ein wirksamer Transfer zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und regionalen Akteuren über den Vorhabenzeitraum hinaus gesichert ist.

Drittmittelgeber: Niedersächsisches Vorab, Forschungsperspektive FH

Laufzeit: 2016 – 2020

Fördersumme: 1.496.500 €

Organisationseinheit: Präsidium

Forschungsfeld: Intelligente Systeme für Energie und Mobilität



Niedersachsen



VolkswagenStiftung

Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg